IGS als Ansprechpartner von Verein und SOH Mancher fragte sich womöglich in der letzten Zeit: „Was macht eigentlich die IGS“? Nun die eingetragenen Mitglieder erfahren es fast wöchentlich per Mail-Newsletter. Auf der Homepage hatten wir tatsächlich unsere Aktivitäten etwas vernachlässigt. Doch ist seit unseren beiden Aktionstagen bei Heimspielen des OFC recht viel passiert. **Das wichtigste hier in Kürze:** Auf der Jahreshauptversammlung des OFC am 30.11. waren die IGS-Forderung nach Fanbeteiligung und insbesondere die Ablehnung jedweden Wellblechstadions in aller Munde. Dieter Lindauer, der Geschäftsführer der SFO (Sport und Freizeit GmbH Offenbach) stellte in seinem Projektbericht für die anwesenden OFC-Mitglieder klar, dass er mit vielen geäußerten Wünschen der IGS konform gehe, auch sei man stets gesprächsbereit. Dieses Angebot nahmen wir übrigens sofort an und machten noch einen Termin kurz vor Weihnachten mit dem emsigen Geschäftsführer aus. Auch Vizepräsident Thomas Kalt und Ehrenpräsident Waldemar Klein erwähnten in ihren Reden, die sich vorrangig darum drehten, Unterstützung für den Ausgliederungsantrag des Vereins zu bekommen, die konstruktive Kritik aus den Reihen unserer Interessensgemeinschaft.

Spiel der ersten Mannschaft für die IGS

Von daher war es durchaus erfreulich, dass der OFC unser Anliegen, im Falle des Falles auch Geld für eigene Baumaßnahmen (Fanräume etc.) einzuwerben, mit einer guten Idee unterstützte. Thomas Kalt sagt der IGS ein Spiel mit der ersten Mannschaft im neuen Stadion zu. Die gesamte Abwicklung, dieses Freundschaftsspiels - z. B. gegen eine Fanauswahl - würde in den Händen der IGS liegen. Die erzielten Einnahmen kämen unseren Aktivitäten zu Gute. Auch wenn dies noch Zukunftsmusik ist, möchten wir uns auch auf diesem Wege recht herzlich für das kooperative Angebot bedanken.

Diskussion um Ausgliederung

Neben dem Stadionthema, bzw. eng damit verknüpft sind die nächsten Schritte hinsichtlich der Ausgliederung der Lizenzspielerabteilung in die neue GmbH des OFC. Nach der Zustimmung von fast 270 Mitgliedern auf der Kickers-Jahreshauptversammlung wurde dort eine Arbeitsgruppe des Vereins beschlossen, die den Vereinsmitgliedern bis April 2010 einen Grundlagenvertrag zwischen Profi-GmbH und Verein vorschlagen soll. Von der IGS wurde Volker Goll in dieses Gremium berufen. Über die Dinge die wir diesbezüglich als aktive Fans dort hineintragen sollten, wurde sehr lebhaft auf unserem letzten Treffen diskutiert. Eine kleine AG verfasste ein paar Fragen und Wünsche mit denen unser IGS-Vorstandsmitglied in diese OFC-Arbeitsgruppe hineingehen wird.